



Hybridgerste Anbauhinweise

N-Spätgabe &
Abschluss
Pflanzenschutz

 **Hyvido**[®]

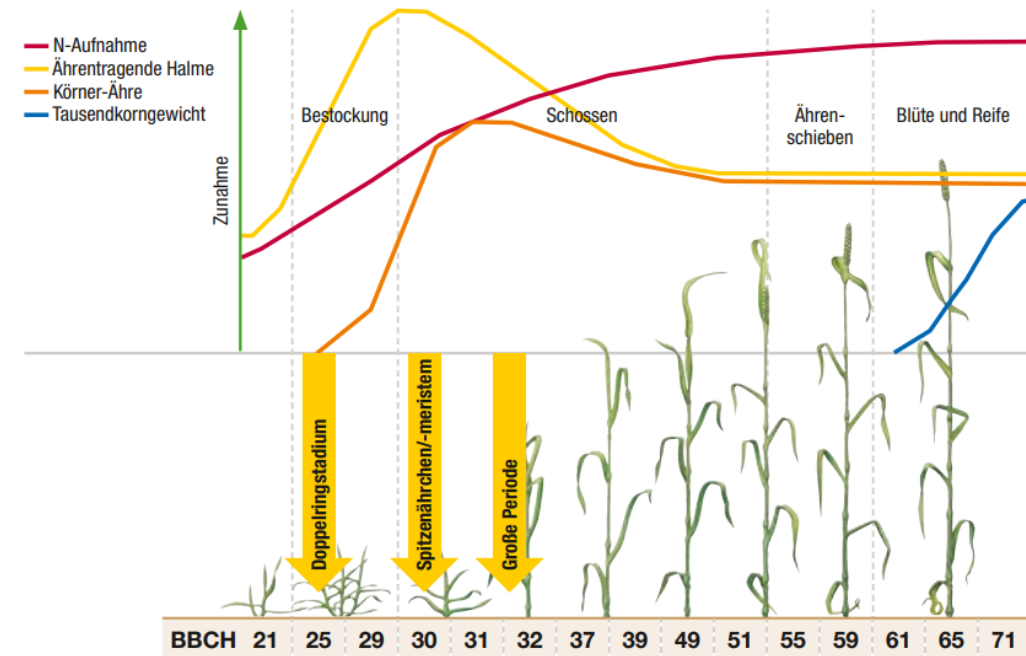
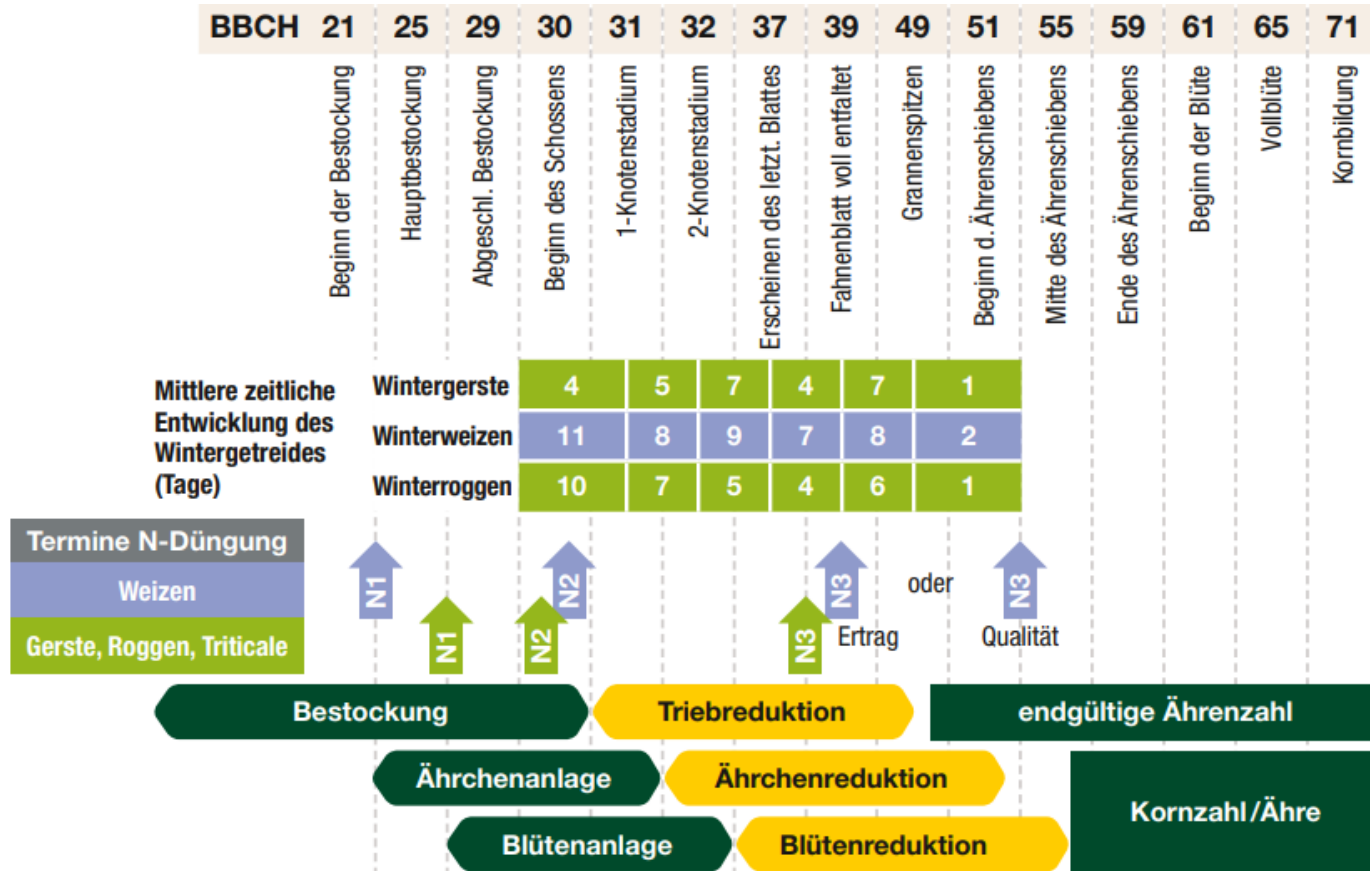
 **syngenta**[®]

Themen

- Pflanzenphysiologie
- Spätgabe N
- Wachstumsreglereinsatz
- Abschlussfungizid



Pflanzenphysiologie: Aufbau- und Reduktionsphasen im Getreide



Zielähren pro m²

Eine optimale Zielährenzahl pro m² sichert Ertrag und Qualität - deutlich zu viele Ähren/m² resultieren in einer verminderten Kornqualität, die zu Mindererträgen führen kann.

Korndichtetypen: **SY Loona**, Jettoo, SY Bankook

- 450 (leichtere Standorte) – 500/520 (bessere Standorte)

Kompensationstypen: **SY Galileo**, SY Dakoota, SY Kingston

- 500 (leichtere Standorte) – 600 (bessere Standorte)

Einzelährentypen: **SY Baracooda**, SY Kingsbarn, SY Armadillo

- 500 (leichtere Standorte) – 550 (bessere Standorte)



N-Spätgabe – Qualitäten sichern

Passgenaue gezielte Spätgaben sichern Kornqualitäten für hohe Erträge ab

Noch verfügbare Mengen an Stickstoff (laut DüVo) bestmöglich einsetzen:

- Bei frühen Sorten wie SY Dakoota oder SY Bankook Spätgaben frühestmöglich
- Spätgaben bei Sorten wie SY Loona (spätere Reife) oder SY Baracooda (spätere Reife & Einzelährentyp) aufgrund hohen Nutzungspotentials sehr empfehlenswert
- Terminierung der Spätgabe muss an aktuelle & künftige Wetterbedingungen ausgerichtet sein (bspw. zeitige Düngung bei Standortneigung zu Trockenheit)
- Bei hoher N-Nachlieferung (org. Dünger) Spätgaben nicht zu hoch wählen und gezielten Einsatz von Wachstumsregler forcieren (dabei unbedingt auf Strohstabilität der Sorten achten)



Wachstumsreglereinsatz

Cerone/Camposan – Einsatz bis BBCH 49

- Absicherung gegen zunehmende Extremwetterereignisse zur und in der Ernteperiode extrem wichtig
- Einsatz bei wärmeren Temperaturen mit mind. 14° C
- **Stabiler sicherer Sitz der Ähren für maximale Ertragssicherheit**

NEU: MODDUS Einsatz in BBCH 29 – 49 mit 1 x 0,8 l/ha + 1 x 0,4 l/ha auch möglich!

0,6 l/ha



0,3 l/ha

SY Baracooda
SY Galileo
SY Armadillo
SY Loona
Jettoo
SY Kingston
SY Kingsbarn
SY Bankook
SY Dakoota



Fungizidmaßnahmen zu BBCH 37-55

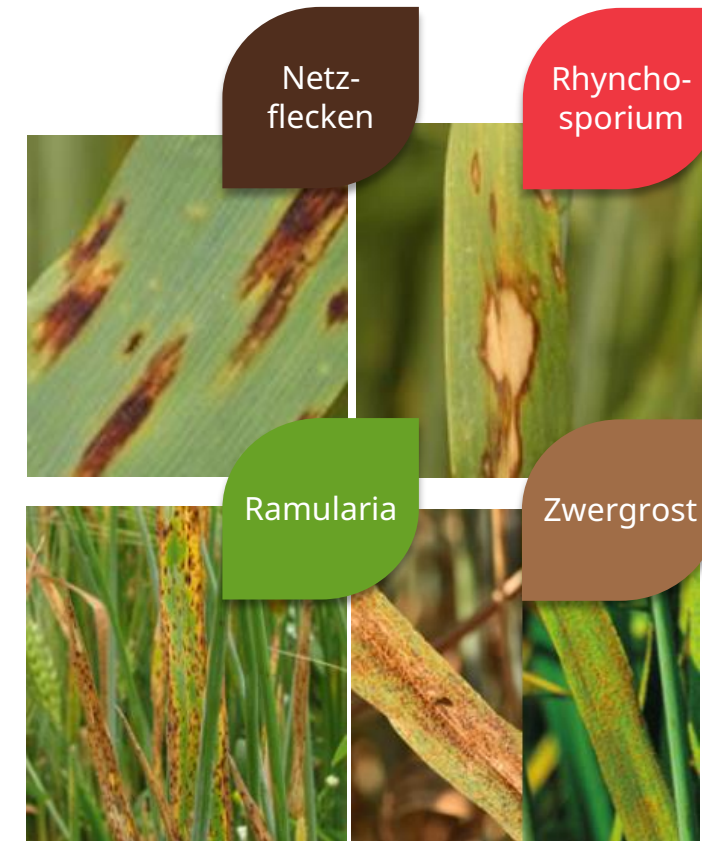
Ziel: Oberen Blattapparat für maximal mögliche Erträge gesund und vital halten

- Einsatz von Elatus Era (1 l/ha) als Allround-Fungizid mit breitem Wirkungsspektrum
 - **Ramularia** gefährdete Standorte & Sorten:
 - Elatus Era Folpan (+ Wirkstoff Folpet): 1 l/ha + 1,5 l/ha
 - Ramularia kann nur vorbeugend bekämpft werden –
- Behandlung bis BBCH 49 wichtig
 - Hyvido Sorten generell eine sehr geringe Anfälligkeit, besonders SY Galileo
 - Hoher Befallsdruck **Netzflecken:**
 - Elatus Era Sympara: 1 l/ha + 0,33 l/ha
- Aktuell oft physiologische Flecken (dunkel – schwarz), sog. Abwehrnekrosen (z.B. gegen Mehltau) zu sehen
→ Keine Krankheit – **Verwechslungsgefahr !**



Infektionsfördernde Witterung & Risikofaktoren für Pilzkrankheiten in Getreide

Blattkrankheiten Infektions- fördernde Witterung ¹	Mehltau	<i>Septoria tritici</i>	<i>Septoria nodorum</i>	DTR	Gelb- rost	Braun- rost	Zwerg- rost	Rhyncho- sporium	Netz- flecken	Ramularia
Kultur ²	W G R T	W T	W T	W	W T G	W R T	G	G R T	G	G
Inkubationszeit (Tage)	5–3	30–15	10–4	4–2	14–10	10–6	10–8	18–12	7–5	>28
Temperatur- anspruch	warm	moderat	warm	warm	kühl	warm	warm	kühl	warm	warm
Optimum	18–22°C	8–25°C	>15°C	>20°C	10–15°C	20–26°C	15–20°C	10–20°C	12–18°C	15–22°C
Temperatur Tag-Nacht	geringe Schwan- kungen			warme Nächte	<15°C nachts	>12°C nachts				
Feuchtigkeit	trocken	nass	feucht	wechsel- feucht	feucht	trocken	feucht	feucht	feucht	feucht
Niederschlag		häufig / andau- ernd Blattnässe	Regen- schauer	Tau / Regen- schauer	Tau / Wasserfilm	Tau / 4 h Benetzung	Tau / Benetzung	andauernd Blattnässe	Benetzung	
Luftfeuchtigkeit	hoch	hoch	moderat	trocken	hoch		100%		hoch	
Sonnen- einstrahlung	gering	fördernd			hoch	hoch			hoch	sehr hoch



Noch tieferegehende Information zum Pflanzenschutz erhalten Sie im [Ratgeber Ackerbau](#)



Let's go
and grow
together